

Saale-Beitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition, dem untern Anwaltsstellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen.

Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., für zweimonatliche Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., dreimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befristung. Bestellungen werden von allen Bezugsstellen angenommen.

Nr. 144. Halle a. d. Saale, Freitag den 26. März. 1897.

Der Kampf gegen die Börse.

Zwischen einen großen Theil der konservativen Partei und Presse und dem Bund der Landwirthe und seinen Blättern besteht in der Beurtheilung des Krieges gegen die Börse einmüthig eine unerschütterliche Meinungsübereinstimmung.

Die jüngste Rede des Handelsministers Frefeld hat seinen Zweifel daran gelassen, daß die Regierung den heutigen Zustand für unhaltbar und unerträglich ansehe.

Frefeld hat im Abgeordnetenhaus erklärt, daß er eine Vermittelung für durchaus nöthig halte. Es müsse auf beiden Seiten Nachgiebigkeit gezeigt werden, und bei gutem Willen und einiger Verträglichkeit werde man zum Ziel kommen.

Wir glauben, daß der Handelsminister Frefeld gegen eine solche Erledigung des Streites für seine Person wenig einzuwenden hätte. Die Landwirthe aber waren auch klar, wenn sie selbst diesen Vorschlag machten, selbst unter der Voraussetzung, daß sie damit nur ein zeitweiliges Uebergangs Stadium schaffen.

den Kaufleuten an Mehrkosten oder an Gefahr erwünscht, auf den Preis in Anrechnung gebracht werden. Wenn der Kaufmann mehr Depeschengebühren zu zahlen hat, mehr Leute unterhalten muß, als wenn er zur Börse ginge, so ist er geneigt, diese größeren Betriebskosten und dieses erhöhte Risiko in dem Preise, den er zahlt, anzurechnen.

Da aber der Handelsminister selbst diese Rekonstruktion als unbedingte Nothwendigkeit anerkennt, so kann man allerdings von einem Fiasco in dem Börsenkrieg reden.

Bei Ablauf des Vierteljahres erlauben wir uns unsere Leser auf die rechtzeitige Erneuerung des Abonnements aufmerksam zu machen. Die Expedition.

Kuno Fischer und sein Kant.

Am 19. März dieses Jahres war es bekanntlich ein halbes Säntium her, daß Ernst Kant Verthob Fisch er in Halle zum Doktor der Philosophie promovirte.

Philosophie sondern philosophiren lehren, so hat Kuno Fischer die Maxime auf die Geschichte der Philosophie übertragen; sie ist ihm nicht nur der sachgerechte Bericht darüber, was die Philosophen gelehrt haben, sondern die Neuergewinnung ihrer ewigen Probleme und die lebendige Mitarbeit an den notwendigen Verträgen ihrer Lösung.

Es ist zugleich das eindrucksvolle und wirksame: denn die großen Systeme sind auch diejenigen der großen Persönlichkeiten. Wir müssen die Menschen verstehen, und mit ihnen zu erleben, wie nach ihrer Eigenart sich in ihnen die Welt gemalt hat.

Persönlichkeiten steht die Art, wie Kuno Fischer die Systeme der Philosophen entwickelt. Er läßt sie aus jenem Grundprinzip, das er in der Individualität und ihrem Verhältnis zur Zeit entdekt hat, organisch entstehen.

Sein „Kant“ ist insofern der Höhepunkt seines ganzen Werkes, als er zuerst darin, ohne selbst Kantianer zu sein, die geschichtliche Erkenntnis zum Ausdruck gebracht hat, daß Kant's Philosophie den Höhepunkt des modernen Denkens bedeutet.



Provinzialnachrichten.

Merseburg, 26. März. [Von Christlichen-Waisenhaus.] ...

Wettin, 25. März. [Reichthum.] ...

Gerst, 25. März. [Mitte Galzschänen.] ...

Verfahrensveränderungen in der Amee. ...

Weimar, 26. März. [Französischheit.] ...

Wernburg, 26. März. [Wismar-Gähe.] ...

Leipzig, 25. März. [Wittelschlegelung.] ...

Aus dem Säuglings-Erheln, 24. März. ...

hat in der verangenen Nacht der Galtwitz Th. Bauhof, ...

Bermittlung.

161,000 Mark Einnahmen hat die Große Berliner ...

Ein Darlehen einer Million auf eine Viertelrunde. ...

Eigenthümlicher Todesfall. ...

Der falsche Berliner Einjährig-Frei-Kadler ist, wie die ...

Bestenommen wurde in der darmstädter Bank in Berlin ...

Si non e vero. ...

Aus Gies. ...

Verbrechen und Unfälle. ...

Syon ihr ältestes und dann das kleinste Kind von der Jungfer ...

Personalnachrichten. ...

Waren- und Produktenberichte. ...

Wolle Baumwolle. ...

Oleante, Oele, Fettwaren. ...

Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null). ...



Beachtenswerth

# S. WEISS, Halle a. S.

Größtes Special-Geschäftshaus am Plake.

Die

## Saison-Neuheiten-Ausstellung

meiner

### 10 grossen Schaufenster

woraus die Leistungsfähigkeit meines Geschäfts in Bezug auf Preiswürdigkeit, Massen-Auswahl, gediegene, exakte Herstellung meiner Confection zu ersehen, ist eröffnet.

#### Confirmanden-Anzüge

in Stoff, Sammet und Cheviot von 9 Mark an bis zu den feinsten Qualitäten.

Frühjahr-Paletots  
Havelocks

Stoff-Mäntel  
mit Gummi-Einlage.

Joppen  
Fischer-Mäntel.

Cheviot-Anzüge  
Gesellschafts-Anzüge

Frack-Anzüge  
Radfahrer-Anzüge  
Türée-Anzüge.

Knaben-Anzüge  
Knaben-Paletots.

Kellner-Anzüge  
Turner-Hosen  
Radfahrer-Hosen  
Kellner-Hosen.

Beachtenswerth

Neuheiten in  
**Sonnen-Schirmen**  
find in größter Auswahl am Lager.  
**Entoutcas u. Fantasie-Schirme**  
in einlässen bis bedruckten Mustern in romanis  
Stilgen Weisen.

**Fr. Rieckelt,**  
Steinwegmiedern.




**Hempelmann & Krause,**  
officieren billigt auf Anfrage  
verzinkte Drahtgefächte,  
Stachel- u. Eisendrahte,  
Krampe, Drahtspanner,  
Hühner- u. Taubenkeffer  
etc.





**C. Hammer,**  
Uhrmacher, Leipz., Str. 42,  
Tischengasse (Nadel) von 5, 6, 8,  
10 Mark.  
Goldschmied (Goldrand)  
von 10, 12, 14, 16 Mark  
Regulatore (1/2 Tage gehen)  
12, 14, 16, 18 Mark  
Wetter von 250 Mark.  
Reelle Garantie.  
Verfahrt gegen Nachnahme.



**Gerichtlicher Verkauf.**  
Donnerstag den 25. d. Mts. bis Mittwoch den 31. d. Mts. Vorm.  
10-12 und Nachm. 4-6 Uhr eröffne in dem Saal Geißestraße 18 hiezu  
selbst einen Auktionsverkauf

**sehr preiswerther Weine**  
zu billigen Preisen.  
Halle a/S., den 23. März 1897. **J. Ed. Peuschel,**  
Kontors-Verwalter.

**Zur Confirmation**  
passende Geschenke  
in  
grosser  
Auswahl

Wandsprüche  
Gesangbücher  
Religiöse Glasbilder  
Poesie- u. Tagebücher  
Photographien  
Gedenkbücher  
empfehlen  
Photographie-Album  
Schreibmappen

**J. Zoebisch**  
Papierhandlung  
Halle a/S., Gr. Steinstrasse 82.

**Confirmanden-Hüte!**  
in vorzüglicher Auswahl  
- Preise billigt -  
bei  
**A. Linde,** Sulfabrik,  
2 Gr. Steinstr. 2.

**Marmorflies**  
in Fußden und einzeln verkauft billigt  
**Wilhelm Reuschel,** Berlin Hof.

**Auction.**  
Sonabend den 27. d. M. Vorm.  
11 Uhr vertigere ich Geißestr. 39 hier  
zuhandeln:  
2 Wagnersche (Rüchle) mit  
Geißeiren, Sophas, Verticots,  
Kronen, Tische, Kleiderst-  
stücke u.  
**Hirsch,**  
Gerichtsvollzieher.

**Pa. Holl. Austern, Ia. Astr. Caviar,**  
Ital. Pathähne und Hennen, Brüsseler Poularden,  
Eng. Capaunen, Poulets, Hamb. Kücken.  
**Feinste Messina- und Blutpfeisinen,**  
frische Ananas, Waldmeister, französischen Kopfsalat,  
Indiese, engl. Salatgurken, Maronen, Teltow, Rübechen.  
Neue Malta-Kartoffeln, hochfeine Matjesheringe,  
**Gemüse- u. Früchte-Conserven.**  
zu sehr billigen Preisen empfohlen

**Sprengel & Rink,**  
Leipziger Strasse 2. - Fernsprecher 414.  
Wein-Handlung, Wein- und Austern-Stube.

Zur bevorstehenden  
**Confirmation:**  
**Gesangbücher, Bibeln,  
Geschenklitteratur**  
in großer Auswahl vorräthig  
in  
**Otto Hendel's Buchhandlung,**  
Markt 24.

**Auction.**  
Am Sonabend den 27. d. Mts.  
Mittags 12 Uhr vertigere ich in  
Giechensstr. 10, Abolatenstraße 9a, eine  
Vademecum-Einrichtung, bestehend aus 2 Wand-  
regalen mit Schuhschalen, 1 Wasser-  
kranz, 1 Korb, 1 Deckenwanne, 1  
und 1 Wollwanne, 1 Weisfächer und  
einen Petroleum-Apparat freiwil-  
lig gegen Vorkauf.  
Hesse, Gerichtsvollzieher.

**Auction.**  
Am Sonabend den 27. d. Mts.  
Mittags 12 Uhr vertigere ich in  
Giechensstr. 10, Abolatenstraße 9a, eine  
Vademecum-Einrichtung, bestehend aus 2 Wand-  
regalen mit Schuhschalen, 1 Wasser-  
kranz, 1 Korb, 1 Deckenwanne, 1  
und 1 Wollwanne, 1 Weisfächer und  
einen Petroleum-Apparat freiwil-  
lig gegen Vorkauf.  
Hesse, Gerichtsvollzieher.

Für den Anzeigentheil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit 3 Beilagen.

